

Im Oktober letzten Jahres erhielt ich die überraschende Nachricht, zwei Übernachtungen in einem familienfreundlichen Hotel in Südtirol gewonnen zu haben. Ich konnte unser Glück kaum fassen! Gewöhnlich trifft man uns (meinen Mann, die Kinder im Alter von 1 und 4 Jahren und mich) im Urlaub eher im Ferienhaus am Meer an und somit wurde der Hotelaufenthalt in den Bergen ein wahres Abenteuer. Wellen und Strand kannten die Kinder bereits, aber im Gebirge waren wir noch nicht unterwegs und ich war unendlich dankbar, meinen Kindern diese Landschaft zeigen zu dürfen.

Bald konnte ein passendes Reisedatum gefunden werden und nach einiger Überlegung haben wir uns für die Reise mit dem Auto entschieden. In den Reisepausen waren wir mit den Kindern im Wald spazieren und haben etwas Leckeres gegessen. Für jedes Kind gab es einen kleinen Überraschungsbeutel mit schönen kleinen Büchern und Spielzeugen, um die gute Laune zu halten. Es wurden unendlich viele Hörspiele gehört und auf der Hin- und Rückfahrt auf der Hälfte der Strecke übernachtet.

Im Hotel angekommen, wurden wir freundlich begrüßt und wurden auf die Terrasse geführt um ein Begrüßungsgetränk einzunehmen. Die Kinder freuten sich über frischen Apfelsaft und Chips. Wenig später wurde uns unser Apartment gezeigt, bestehend aus 2 Schlafzimmern, einem großen Bad mit Dusche und einem eigenen Balkon. Die Kinder waren sofort begeistert! Das kleine Kind konnte in einem bereitgestellten Reisebettchen schlafen, das größere Kind hatte ein ganzes Doppelbett für sich, welches wir auch abends zum Kuscheln beim Einschlafen genutzt haben. Im Zimmer war auch eine Wickelunterlage vorhanden, sowie kleine Bademäntel und Badeschühchen für die Kinder. In einer Schale konnten wir uns an frischem Obst erfreuen.

In den Tagen vor Ort waren wir im Hotelgelände unterwegs, haben in den zahlreichen Pools gebadet und den hauseigenen Spielplatz und das großzügige Spielzimmer genutzt. Das Personal war sehr zuvorkommend und half uns bei der Planung unseres Tagesausflugs. Dafür konnten wir uns eine Kindertrage ausleihen und somit konnte das kleine Kind bequem auf unserem Rücken durch die Berge getragen werden.

Obwohl wir zu dieser Zeit die einzigen Gäste mit Kindern waren, war das Personal sehr nett und vor allem den Kindern freundlich zugewandt. Oft wurden die Kinder nach ihren Namen gefragt und mit ihnen gescherzt. Am Abendbuffet konnten kindgerechte Speisen auf Wunsch bestellt werden, was unsere Kinder gern in Anspruch genommen haben. Auf meine Nachfrage ob etwas dagegen spricht, wenn die Kinder barfuß laufen (sie laufen zu Hause ausschließlich barfuß) wurde uns gesagt, dass sie das natürlich dürfen. Das fand ich besonders einfühlsam und irgendwie erleichternd, dass die Kinder einfach Kinder sein können.

Die Tage in Südtirol waren für mich ein Highlight dieses Jahr. Die Landschaft, die Freundlichkeit im Hotel und die kulinarischen Genüsse waren Balsam für die Seele und ich bin zutiefst dankbar für diese Möglichkeit des Kurztrips.